

Rückstufung in EG 10 bei Festanstellung

Beitrag von „Beethaufen“ vom 27. März 2017 23:15

Ganz so ein 6er im Lotto ist es nicht, ich werde nicht direkt unbefristet eingestellt, sondern nur bis 2019 - aber zumindest für eine ausgeschriebene Stelle, die KEINE Vertretungsstelle ist. Bis 2019 soll ich die pädagogische Weiterbildung absolvieren (neben Vollzeitarbeit), werde dafür 5 Std./Woche freigestellt, um zu einem Studienseminar zu fahren. Wenn ich DAS dann geschafft habe, ist es möglich, mir eine unbefristete Stelle anzubieten. Ist aber schon Glück, dass ich nach nur einem Jahr mit diversen Vertretungsstellen nun für eine "richtige" ausgeschriebene Stelle eingestellt werde und die pädagogische Weiterbildung machen darf. Ich habe von anderen Quereinsteigern gehört, die 11 Jahre lang nur Vertretungsstellen bekamen...Wenn ich die pädagogische Weiterbildung erfolgreich absolviert habe, kann ich ein unbefristetes Arbeitsverhältnis beginnen. Bis dahin bin ich "auf Probe".

Also, hab mich missverständlich ausgedrückt.

Diplom ist ein Uni-Abschluss. Ich habe insgesamt 2 Abschlüsse: ein Diplom und einen Bachelor. Das Diplom wird bei der Einstellung aber unter'n Tisch gekehrt, weil die Stelle auf Musik ausgeschrieben ist und ich in diesem Fach nur einen Bachelor habe.

Naja, ich schreib der Landesschulbehörde einfach mal.

Quereinstieg mit Ref wäre für mich nichts. Außerdem ist die pädagogische Weiterbildung, von der ich oben sprach, ja im Grunde genommen sowas wie ein Ref, nur mit mehr Unterrichtsstunden nebenbei (19,5 anstatt 12 im Ref) und mehr Gehalt. Wenn die mir das jetzt schon anbieten, mach ich das auch auf diesem Wege.